

Newsletter der **CDU**-Ratsfraktion

Nr. 02/2016 – 15.02.2016



Flüchtlingspolitik: Grundsätze der CDU-Fraktion

Ein großes Thema, das uns alle bewegt, ist der Zustrom von Flüchtlingen. Wir haben hier in Mülheim an der Ruhr eine Willkommenskultur, die sogar bundesweite Anerkennung genießt.

Aber wir fühlen uns von der rot-grünen Landesregierung allein gelassen. Die

tatsächlich entstehenden Kosten werden bisher nicht ersetzt. Im Gegenteil, Gelder, die der Bund gibt, bleiben an den klebrigen Fingern in Düsseldorf hängen.

Das Land verpflichtet Mülheim an der Ruhr, Flüchtlinge zu übernehmen. Das ist das gute Recht des Landes. Aber Artikel 78 der Landesverfassung besagt auch, dass das Land NRW gleichzeitig die Kosten hierfür zu tragen hat. Der Stadtkämmerer hat zugesagt, dass jeder EURO, der für die Flüchtlinge aufgewendet wird, aufgelistet und der Landesregierung als Forderung präsentiert wird. Wir werden weiter darauf drängen, dass dieses auch geschieht.

Aber neben der finanziellen Seite hat das Thema auch andere Aspekte. Deshalb haben wir uns in der Fraktion zusammengesetzt und Grundsätze definiert, mit denen wir Fragen zur Flüchtlingspolitik beantworten können, die an uns gerichtet werden.

Diese Grundsätze sind folgende, wobei die Reihenfolge keine Wertung ausdrückt:

- Wir müssen die Sorgen und Ängste der Bürger ernst nehmen.
- Wir fordern eine EU-Solidarität, zur Not muss der Bund als Nettozahler entsprechenden Druck ausüben.
- Menschen, die Hilfe brauchen, denen helfen wir.
- Menschen, die keine Bleibeperspektive haben, sollen uns möglichst schnell wieder verlassen.

- Menschen, die straffällig werden, müssen möglichst umgehend abgeschoben werden.
- Der Staat muss sich den Respekt zurückerobern.
- Für die innere Sicherheit muss gesorgt werden.
- Die Ursachen der Flucht müssen beseitigt werden.

Uns ist klar, dass diese Grundsätze über den kommunalen Einflussbereich hinausgehen. Wir sollten aber dennoch daran festhalten und im Land und im Bund unsere Stimme im Sinne dieser Grundsätze erheben.

Hinweis:

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, diesen Newsletter zu lesen, haben wir ihn zur Sicherheit noch einmal als pdf-Datei beigelegt.

Den dazu nötigen kostenlosen Adobe Acrobat Reader erhalten Sie hier: <http://get.adobe.com/de/reader>

Falls Sie Freunde haben, die an unserer Arbeit interessiert sind, geben Sie uns bitte die entsprechende Email-Adresse, die wir dann in den Verteiler aufnehmen.

Sie können diesen Newsletter mit einer kurzen E-Mail an den Absender abbestellen.

Impressum:

Newsletter der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr

Verantwortlich i.S.d. TDG: Wolfgang Michels, Bahnstraße 31, 45468 Mülheim an der Ruhr

Redaktion: Hansgeorg Schiemer

Tel.: 0208 / 45 95 4-0;

E-Mail: cdu-fraktion-muelheim@t-online.de

Homepage: <http://www.cdu-fraktion-muelheim.de>